

Freiheiten sind mit Fans im Rücken auf Punktejagd im hohen Norden

Sportschießen 2. Bundesliga Luftgewehr: SB Freiheit am Sonntag zweimal gefordert

FREIHEIT. Am Sonntag stehen für die Schützenbrüderschaft Freiheit zwei Auswärtswettkämpfe in der 2. Bundesliga Luftgewehr auf dem Programm. Die erste Mannschaft reist als Tabellenführer mit dem Ziel nach Bad Bramstedt, erneut zu punkten.

Der seit nunmehr saisonübergreifend zehn Partien in Folge ungeschlagene Vorjahresmeister aus dem Vorharz hat es in Schleswig-Holstein ab 11:35 Uhr mit der Bundesliga-Reserve des KKS Nordstemmen und um 15:15 Uhr mit den gastgebenden Aufsteigern aus Bad Bramstedt zu tun. Angeführt von Mannschaftsführerin Anna-Laura Liebscher geht SB Freiheit I mit jeweils fünf Schützen auf Punktejagd.

Sportorganisator Werner Kief mahnt bei beiden Gegnern zur Vor-



Anna-Laura Liebscher

sicht: „Diese Aufgaben erledigt man nicht mal eben im Vorbeigehen, denn vor allem Nordstemmens Zweite ist sehr gut besetzt“.

Die Freiheiten sind zwar mit 8:0 Punkten Spitzenreiter der zweithöchsten Klasse, wissen aber auch,

dass beim „Mann-gegen-Mann-Modus“ der Außenseiter oftmals über sich hinauswächst und für eine Überraschung gut ist. „Erst kürzlich konnte Bramstedt den ehemaligen Erstligisten Braunschweig bezwingen“, warnt Kief.

Beide Partien versprechen hochklassigen Schießsport, den die anwesenden Zuschauer auf elektronischen Schießanlagen bestens verfolgen können. Die Vorfreude auf die Wettkämpfe ist groß, schließlich wird auch die Freiheiten Fangruppe nach Norddeutschland reisen, um das Team von Trainer Christian Pinno zu unterstützen. „Die eigenen Fans im Rücken zu haben ist ein wichtiger Faktor, der den Sportlern die nötige Sicherheit gibt“, erklärt der Coach. up

Foto: Pinno